

Bonn; Karl Hirsch, Mannheim: Aug. Mann, Ludwigshafen a. Rh.; Brauerei-Dir. Jakob Seitz, Pirmasens; Alex. Bürklin, Neustadt a. H.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Neustadt a. H.: G. F. Grohé-Henrich; Frankf. a. M.: Adolph Baumann, Kahn & Cie. \*

## Malzfabrik Mellrichstadt in Mellrichstadt i. Bayern.

**Gegründet:** 5./2. 1884; eingetr. 15./2. 1884. Letzte Statutänd. 11./11. 1899, 30./10. 1900 u. 9./12. 1903. Malzfabrikation und Handel mit Malz und Getreide. Jährl. Malzabsatz ca. 80 000 Ctr.

**Kapital:** M. 500 000 in 700 Aktien à M. 500 u. 150 Aktien à M. 1000. Bei Neu-Em. haben die ersten Zeichner oder deren Rechtsnachfolger Bezugsrechte al pari. Urspr. M. 350 000, erhöht zur Stärkung der Betriebsmittel lt. G.-V. v. 9./12. 1903 um M. 150 000 in 150 ab 1./10. 1903 div.-ber. Aktien à M. 1000, begeben zu 110%.

**Anleihe:** M. 350 000 in 4% Teilschuldverschreib. v. 1887, Stücke à M. 500, Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. zu pari bis längstens 1916 durch jährl. Ausl. von 2% u. ersp. Zs. in der G.-V. auf 2./1.; verstärkte Tilg. oder gänzl. Kündigung. vorbehalten. Sicherheit: Hypoth. zur 1. Stelle auf dem Grundbesitz der Ges. Zahlstellen wie bei Div.-Scheinen. Noch in Umlauf 30./9. 1909 M. 128 500. Nicht notiert.

**Geschäftsjahr:** 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** Je M. 500 A.-K. = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** Bis 10% z. R.-F., bis 5% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. (der Vors. aber mind. M. 1000, jedes andere Mitgl. mind. M. 500 jährl.), vertragsm. Tant. an Vorst., Rest zur Verf. der G.-V.

**Bilanz am 30. Sept. 1909:** Aktiva: Grundstücke u. Gebäude 272 193, Höchster Brauhaus 79 937, Masch. 25 058, Eisengefäße 3204, elektr. Anlage 3568, Pferde u. Wagen 3482, Säcke 4429, Utensil. 1, Kassa 13 240, Effekten 34 387, Debit. 180 636, Gerste 35 549, vorausbez. Steuern 1140, Vorräte 195 913. — Passiva: A.-K. 500 000, Anleihe 128 500, do. Tilg.-Kto 485, do. Zs.-Kto 1600, unerh. Div. 365, Kredit. 114 170, Delkr.-Kto 11 922 (Rüchl. 5000), R.-F. 49 069, (Rüchl. 2191), Gebührenäquivalent 1492 (Rüchl. 500), Div. 35 000, Tant. an A.-R. 3500, do. Vorst. 1664, Vortrag 4974. Sa. M. 852 743.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gerste, Betriebs-Unk., Feuerung u. Beleucht., Gehälter, Löhne, Geschirrunk., Furance u. Reparatur. 1 140 689, Versich., Handl.-Unk., Diäten, Reisespes., Steuern, Zs., Provis., Prior.-Anleihe-Zs. 36 293, Abschreib. 30 330, Reingewinn 52 829. — Kredit: Vortrag 3496, Malz, Malzlohn, Malzkeime u. Abfälle 1 256 646. Sa. M. 1 260 143.

**Kurs Ende 1904—1909:** 131, 120, 110, 100, 102, 104%. Zugel. in Dresden Sept. 1904; erster Kurs 7./9. 1904: 133%.

**Dividenden 1886/87—1908/09:** 5, 12, 12, 6, 7, 10, 10, 1, 7, 7, 9, 9, 9, 7, 6, 8, 10, 10, 9, 5, 6, 7, 7%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

**Direktion:** Oscar Vogel, Heinr. Ruby. **Aufsichtsrat:** (Mind. 3) Vors. Geh. Komm.-Rat Dr. Gust. Strupp, Stellv. Finanzrat Meinh. Strupp, Privatier Heinr. Heller, Finanzrat Paul Falk, Gottfried Völler, Meiningen; Bank-Dir. Max Frank, Dresden.

**Zahlstellen:** Eigene Kasse; Dresden: Gebr. Arnhold; Meiningen: Bank f. Thüringen vorm. B. M. Strupp u. deren Filialen. \*

## Aktiengesellschaft Rheinisch-Sächsische Malzfabriken

vorm. **H. Commer & Cie.** in Mülheim a. Rhein.

**Gegründet:** 18./3. 1901 mit Wirkung ab 1./9. 1900; eingetr. 18./4. 1901. Letzte Statutänd. 22./2. 1906. Gründung s. Jahrg. 1901/02, Erwerb u. Weiterbetrieb der bislang der Firma H. Commer & Cie. zu Mülheim a. Rh. u. Dorfsulza in Thür. gehörig gewesenen Malzfabriken (Übernahmep. M. 811 000).

**Kapital:** M. 550 000 in 550 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 800 000, wovon M. 596 000 durch Einlagen gedeckt u. 204 Aktien von den übrigen Gründern mit je M. 22 Aufgeld übernommen wurden. Die G.-V. v. 14./2. 1906 beschloss Herabsetzung des A.-K. um M. 400 000 durch Zus.legung der Aktien 2:1 und Erhöhung des A.-K. um M. 150 000 in 150 Aktien à M. 1000, begeben zu 102%, div.-ber. ab 1./3. 1906. Der Buchgewinn aus der Zus.legung wurde zu Abschreib. (M. 305 259), sowie zur Tilg. der Unterbilanz (ult. August 1905 M. 94 741) verwendet.

**Hypotheken:** M. 173 560 auf den Grundstücken zu Mülheim (Rhein) und Dorfsulza.

**Geschäftsjahr:** 1./9.—31./8. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

**Gewinn-Verteilung:** Mind. 5% zum R.-F., event. besondere Abschreib. u. Rüchl., hierauf bis 4% Div., vom Übrigen vertragsm. Tant. an Vorst. u. Angestellte, 1/8 als Tant. an A.-R., Rest Super-Div. bzw. nach G.-V.-B.

**Bilanz am 31. Aug. 1909:** Aktiva: Grundstücke 161 536, Gebäude 385 257, Masch. 97 562, Utensil. 12 536, Malz 284 709, Gerste 124, Versich.-Prämien 1339, Kassa 1217, Effekten 300, Feuerung 500, Laboratorium 1154, Wechsel 1872, Debit. 76 078, Verlust 9555. — Passiva: A.-K. 550 000, Hypoth. 173 560, Kredit. 301 683, Delkr.-Kto 5500, Tant. 3000. Sa. M. 1 033 744.

**Gewinn- u. Verlust-Konto:** Debet: Gen.-Unk. 120 960, Abschreib. 10 377, Tant. 3000. — Kredit: Gewinn an Malz u. Nebenprodukten 109 953, Übertrag v. R.-F. 14 829, Verlust 9555. Sa. M. 134 337.